



COMBRIDGE
WE LET YOU COMMUNICATE

ComBridge baut Brücken

Bedienungsanleitung

Kommunikations-Brücken | Wissens- und Erfahrungs-Brücken
Technologie-Brücken | Brücken zu neuen Märkten und Kunden

Inbetriebnahme Gigaset N720

Brücken für Ihren Erfolg
direkt an ComBridge KMU Trunk

Einstellungen über Web-Konfigurator

1. IP-Adresse der Basisstation auslesen

1 Gigaset N720 DM Pro DECT Manager im Netzwerk einbinden / anschliessen

2 Geben Sie im Webbrowser folgende URL ein:

<http://www.gigaset-config.com/myDevice/>

Sie erhalten die IP-Adresse des DECT-Managers und werden nach einer kurzen Zeit auf das Web-GUI weitergeleitet

Gigaset

Sie werden in 5 Sekunden automatisch an ihre Gigaset Basis weitergeleitet und verlassen somit den Internet-Bereich

N720-DM-PRO

172.17.206.131

7C2F80687320

2. Web-Konfigurator aufrufen

1 IP Adresse der N510 Basisstation im Web-Browser eingeben

2 Login

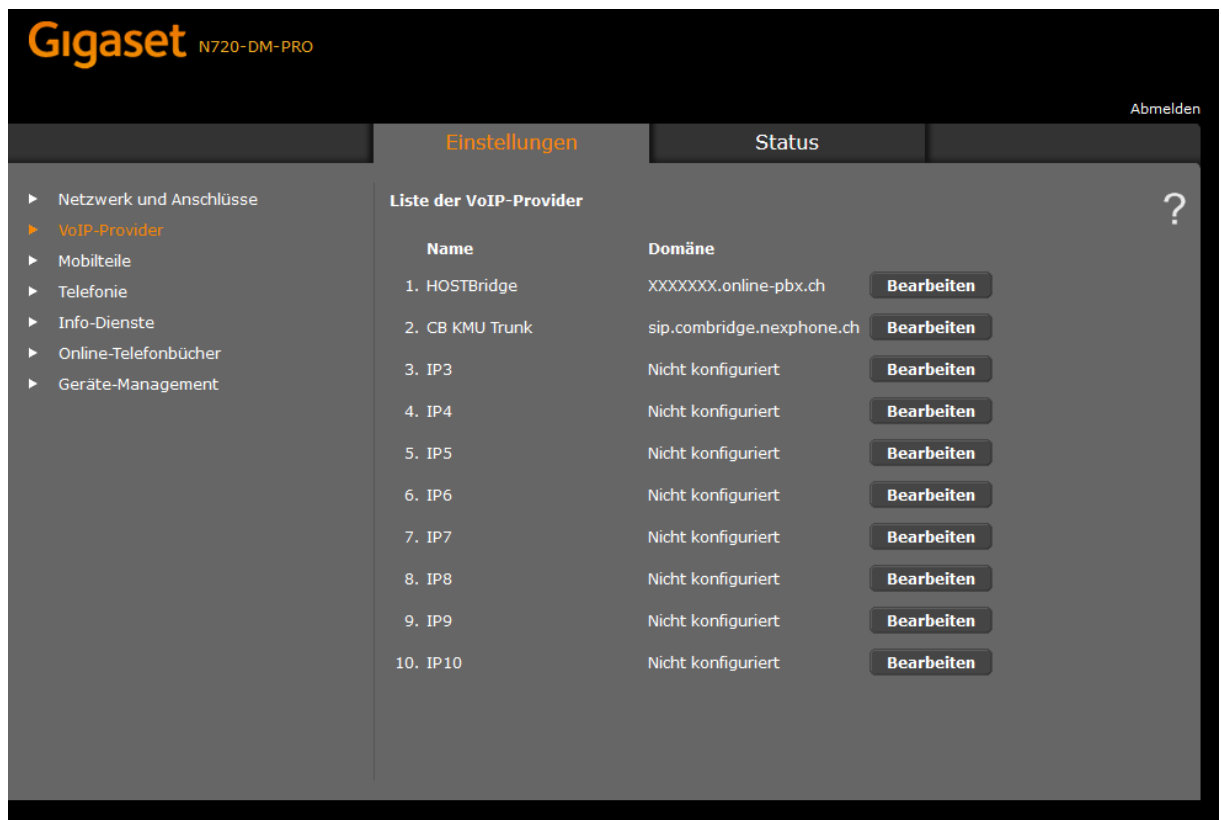
Default Passwort admin

Wechsel des Passworts wird dringend empfohlen!



3. In Einstellungsmenü auf Web-Browser gelangen

1 Menü Einstellungen – VOIP-Provider aufrufen



The screenshot shows the Gigaset N720-DM-PRO web interface. The top navigation bar includes the Gigaset logo, the model name 'N720-DM-PRO', and an 'Abmelden' (Logout) button. Below the navigation bar, there are two tabs: 'Einstellungen' (Settings) and 'Status'. The 'Einstellungen' tab is active, and a sidebar menu on the left lists various settings categories, with 'VoIP-Provider' highlighted. The main content area displays a table titled 'Liste der VoIP-Provider' with a help icon (?) in the top right corner. The table has three columns: 'Name', 'Domäne', and 'Bearbeiten' (Edit). The first two rows are configured, while the remaining eight are not.

Name	Domäne	Bearbeiten
1. HOSTBridge	XXXXXXX.online-pbx.ch	Bearbeiten
2. CB KMU Trunk	sip.combridge.nexphone.ch	Bearbeiten
3. IP3	Nicht konfiguriert	Bearbeiten
4. IP4	Nicht konfiguriert	Bearbeiten
5. IP5	Nicht konfiguriert	Bearbeiten
6. IP6	Nicht konfiguriert	Bearbeiten
7. IP7	Nicht konfiguriert	Bearbeiten
8. IP8	Nicht konfiguriert	Bearbeiten
9. IP9	Nicht konfiguriert	Bearbeiten
10. IP10	Nicht konfiguriert	Bearbeiten

Das Gigaset N720-System kann an die ComBridge hosted PBX Lösung (HOSTBridge) oder direkt an einen ComBridge Trunk angebunden werden.

Für den Trunk empfehlen wir unser spezielles KMU Trunk Angebot.

2 Konfiguration für HOSTBridge

Auf gewünschter Listennummer auf Bearbeiten klicken und folgende Einstellungen vornehmen und mit Taste Sichern abspeichern

- 1 Name frei wählbar
- 2 URL Ihrer HOSTBridge eingeben (XXXXXX steht für Name Ihrer jeweiligen HOSTBridge)



Einstellungen **Status**

VoIP-Provider 1 ?

Provider-Daten herunterladen

Provider: HOSTBridge **1**

Profile-Version

VoIP-Provider auswählen

Allgemeine Anmeldeinformationen Ihres VoIP-Providers

Domäne: XXXXXXXX.online-pbx.ch **2**

Proxy-Server-Adresse: XXXXXXXX.online-pbx.ch **2**

Proxy-Server-Port: 5060

Registration-Server: XXXXXXXX.online-pbx.ch **2**

Registration-Server-Port: 5060

Anmelde-Refreshzeit: 180 Sek.

Allgemeine Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers

STUN benutzen: Ja Nein

STUN-Server-Adresse:

STUN-Server-Port: 3478

STUN-Refreshzeit: 240 Sek.

NAT-Refreshzeit: 20 Sek.

Outbound-Proxy-Modus: Immer Automatisch Nie

Outbound-Server-Adresse: XXXXXXXX.online-pbx.ch **2**

Outbound-Proxy-Port: 5060

Sichern **Abbrechen** **Löschen**

3 Konfiguration für KMU Trunk

Auf gewünschter Listennummer auf Bearbeiten klicken und folgende Einstellungen vornehmen und mit Taste Sichern abspeichern

- 1 Name frei wählbar
- 2 URL für ComBridge SIP Trunk eintragen



Einstellungen **Status**

VoIP-Provider 2 ?

Provider-Daten herunterladen

Provider **1**

Profile-Version

VoIP-Provider auswählen

Allgemeine Anmeldeinformationen Ihres VoIP-Providers

Domäne **2**

Proxy-Server-Adresse

Proxy-Server-Port

Registration-Server **2**

Registration-Server-Port

Anmelde-Refreshzeit Sek.

Allgemeine Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers

STUN benutzen Ja Nein

STUN-Server-Adresse

STUN-Server-Port

STUN-Refreshzeit Sek.

NAT-Refreshzeit Sek.

Outbound-Proxy-Modus Immer Automatisch Nie

Outbound-Server-Adresse **2**

Outbound-Proxy-Port

Sichern **Abbrechen** **Löschen**

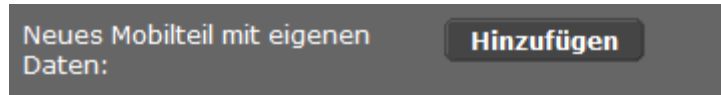
4. Geräte einrichten

Wenn Sie die HOSTBridge Einstellungen unter VOIP-Provider korrekt eingegeben haben, sollte die SIP-Verbindung mit dem grünen Haken bereits als verbunden angezeigt werden.

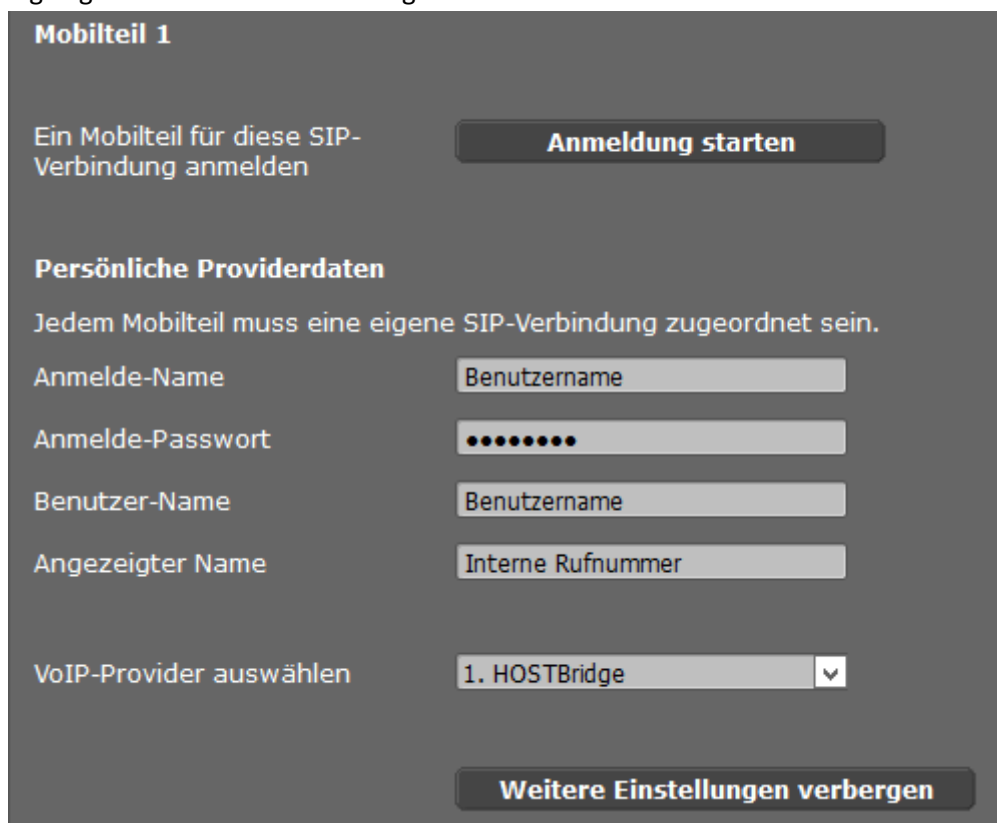
Für den KMU Trunk müssen zuerst die direkten Trunk-Anmeldedaten eingetragen werden.

1. Einstellungen für HOSTBridge user

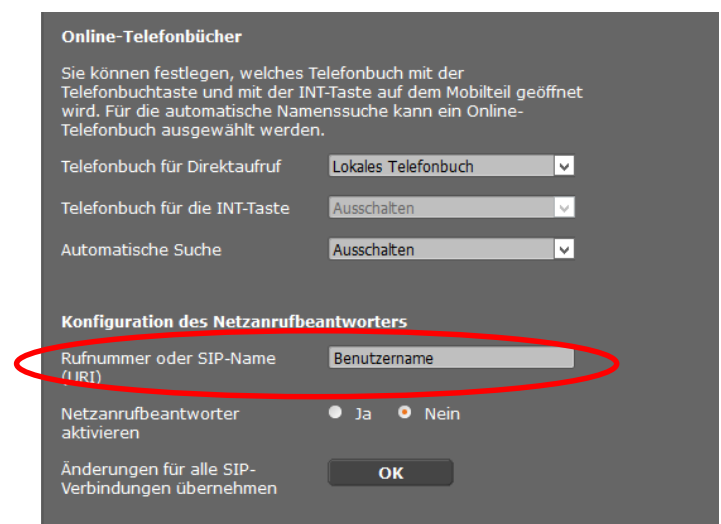
Wählen Sie «Neues Mobilteil mit eigenen Daten: Hinzufügen»



Tragen Sie folgende Benutzerdaten ein und wählen Sie im Dropdown-Menü den zuvor angelegten Provider für HOSTBridge



Unter Weitere Einstellungen der Benutzername des jeweiligen HOSTBridge Users eintragen und danach Einstellungen sichern



Nachdem aus dem roten x ein grüner Haken wird, können Sie das jeweilige Funktelefon auf den eröffneten Teilnehmer anmelden, indem Sie wieder mit «Bearbeiten» in die Einstellungen wechseln

1.	Benutzername	HOSTBridge	—	—	—	Bearbeiten
	Interne Rufnummer	x				

Nun können Sie mit Anmeldung starten das jeweilige Mobileteil am GigasetPro DECT System anmelden

ACHTUNG: Beachten Sie, dass Endgeräte erst nach der Einbindung von mindestens einer DECT-Basisstation N720 Pro erfolgen kann!

Mobileteil 1

Ein Mobileteil für diese SIP-Verbindung anmelden

Anmeldung starten

2 Einstellungen für KMU Trunk

Wählen Sie «Neues Mobilteil mit eigenen Daten: Hinzufügen»

Neues Mobilteil mit eigenen Daten: **Hinzufügen**

Tragen Sie folgende Benutzerdaten ein und wählen Sie im Dropdown-Menü den zuvor angelegten Provider für KMU Trunk

Mobilteil 2

Ein Mobilteil für diese SIP-Verbindung anmelden **Anmeldung starten**

Persönliche Providerdaten

Jedem Mobilteil muss eine eigene SIP-Verbindung zugeordnet sein.

Anmelde-Name: SIP User Name

Anmelde-Passwort: ●●●●●●

Benutzer-Name: Durchwahlnummer

Angezeigter Name: Durchwahlnummer

VoIP-Provider auswählen: 2. CB KMU Trunk ▼

Weitere Einstellungen anzeigen

Unter Weitere Einstellungen bei «Rufnummer oder SIP-Name (URI)» die jeweilige Trunk Durchwahlnummer eintragen

Falls gewünscht, die Signalisierung von Nachrichten auf der Trunk-Mailbox aktivieren
Das VoiceMail des KMU Trunk kann auf dem Web-Interface des Trunks aktiviert werden
Link für Login: www.combridge.nexphone.ch

Danach die Einstellungen mit Taste «Sichern» speichern

Weitere Einstellungen verbergen

Online-Telefonbücher

Sie können festlegen, welches Telefonbuch mit der Telefonbuchtaste und mit der INT-Taste auf dem Mobilteil geöffnet wird. Für die automatische Namenssuche kann ein Online-Telefonbuch ausgewählt werden.

Telefonbuch für Direktanruf: Lokales Telefonbuch ▼

Telefonbuch für die INT-Taste: Ausschalten ▼

Automatische Suche: Ausschalten ▼

Konfiguration des Netzanrufbeantworters

Rufnummer oder SIP-Name (URI): Durchwahlnummer

Netzanrufbeantworter aktivieren: Ja Nein

Anderungen für alle SIP-Verbindungen übernehmen **OK**

Nachdem aus dem roten x ein grüner Haken wird, können Sie das jeweilige Funktelefon auf den eröffneten Teilnehmer anmelden, indem Sie wieder mit «Bearbeiten» in die Einstellungen wechseln

2.	Durchwahlnummer Durchwahlnummer	CB KMU Trunk ✗	—	—	✓	Bearbeiten
----	------------------------------------	-------------------	---	---	---	-------------------

Nun können Sie mit Anmeldung starten das jeweilige Mobileteil am GigasetPro DECT System anmelden

ACHTUNG: Beachten Sie, dass Endgeräte erst nach der Einbindung von mindestens einer DECT-Basisstation N720 Pro erfolgen kann!

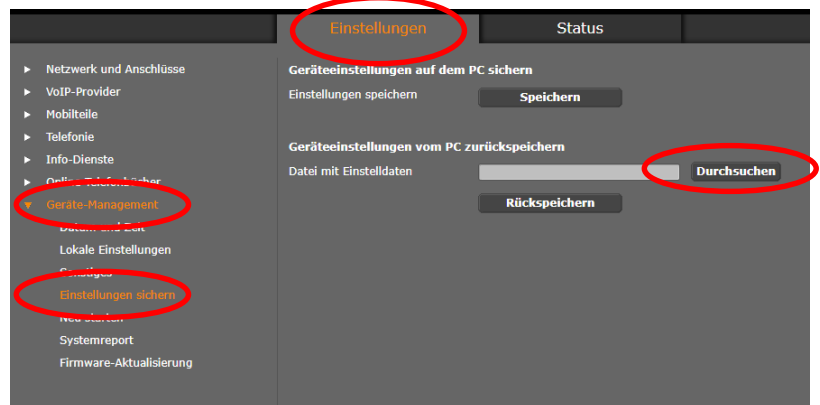
Mobilteil 1	
Ein Mobilteil für diese SIP-Verbindung anmelden	Anmeldung starten

5. SIP Account über cfg File einspielen

ComBridge hat für eine vereinfachte Geräte-Einrichtung ein Config-File vorbereitet.

Dieses liegt im ComBridge eshop downloadbereit: <http://shop.combridge.ch/sip-wlan-terminals/gigaset/dect-multicell/9188/gigaset-n720-dm-pro-controller-fuer-ip-dect-multizellen-system.aspx>

Unter Einstellungen -Geräte Management - Einstellungen sichern kann die cfg Datei auf das Gerät hochgeladen werden



6. SIP Trunk Aufschalt-Datenblatt

Telefonie:	
Anzahl gleichzeitiger Gespräche über VoIP:	
Öffentlicher Nummernbereich 1:	2
Öffentlicher Nummernbereich 2:	
Öffentlicher Nummernbereich 3:	
Öffentlicher Nummernbereich 4:	
Öffentlicher Nummernbereich 5:	
Hauptnummer:	
Rufnummersignalisierung DDI:	[4 stellig]
Bemerkung:	Wird eine Hauptnummer definiert muss nur diese durch die SIP-CPE oder PBX registriert werden. Das VoIP-System betrachtet in diesem Fall alle weiteren Nummern ebenfalls als registriert.

SIP Konfiguration:	
Administrative Kunden Identifikation:	
SIP User Name:	3
SIP Password:	4
SIP Signalisierung und Media-Stream:	
NXP1 VoIP-System:	
SIP-Signalisierung:	
IP-Adresse:	5 212.25.7.70 1)
FQDN:	6 sip.combridge.nexphone.ch 1)
UDP Port:	5060 1)
RTP Media-Stream:	
UDP Port-Range:	40000 - 50000 1)
Voice Codec:	G.711aLaw
Fax:	G.711aLaw, in Band
DTMF:	SIP-INFO (RFC 2976) oder RTP payload RFC2833 mit PT101